

Anlage 3
zur Niederschrift der 11. STVV vom 12.05.2020/Ö

Dringlichkeitsantrag der Fraktion CDU/FWL/FDP

Wir Stadtverordnete der Stadt Luckenwalde fordern die Landesregierung auf, unseren Bürgern kurzfristig:

1. ein Bildungskonzept mit Perspektiven vorzulegen, in denen **alle** Schülerinnen und Schüler ohne Bildungslücken die nächste Klassenstufe erreichen.
2. einen Wiedereingliederungsplan für alle Kitakinder zu erarbeiten, so dass soziale Kontakte in allen Kitas und ähnlichen Einrichtungen wieder möglich sind.
3. die Öffnung aller Klassenstufen unserer Schulen und Kitaeinrichtungen zu ermöglichen.

Begründung:

Unsere Familien leisten im Moment enorme wichtige Arbeit in unserem Bildungs- und Sozialsystem. Sie sind neben der Elternrolle gerade auch Kitaerzieher, Lehrer und Trainer. Dabei gehen Sie Ihrer alltäglichen Arbeit nach, ob im direkten Arbeitsumfeld oder im Homeoffice. Sie haben darüber hinaus die Aufgabe, ihren Kindern Bildungswissen zu vermitteln und Aufgabenabfolgen zu kontrollieren. Sie haben auch die Aufgabe ihren Kleinkindern gerecht zu werden und die fehlenden sozialen Kontakte mit passenden Ideen auszugleichen.

Hier kommen derzeit viele Eltern an Ihre Grenzen, egal ob es Ganztagsarbeitende, Schichtarbeiter, oder Alleinerziehende sind. Die Rahmenbedingungen in den jeweiligen Elternhäusern sind so unterschiedlich, beginnend mit den fehlenden Medialen Voraussetzungen um Unterrichtsstoff zu vermitteln. Ferner ist die familiäre Situation in den Familien nicht immer einfach. Des Weiteren sind Eltern einfach mit der Fülle Ihrer Aufgaben über diesen langen Zeitraum überfordert. Familien brauchen hier endlich eine Entlastung, denn der Druck der auf Ihnen lastet ist enorm und der Anspruch ihren Kindern und den schulischen Wünschen zu entsprechen kaum aushaltbar. Lehrer und Schulen geben Ihr möglichstes, doch ist das genug?

Unseren Schülerinnen und Schülern muss die Möglichkeit gegeben werden, die Wissensdefizite zu schließen, mit Geduld und dem richtigen Konzept. Sie sollen aus dieser Krise gut gestärkt ins nächste Schuljahr geleitet werden.

Dieses Konzept mit guten Perspektiven für unsere Schülerinnen und Schüler bedarf Ihrer vollen Aufmerksamkeit.

Wir benötigen für unsere Familien Entlastung, einen Plan aus dem hervorgeht, wie der enorme Unterrichtsausfall und somit der nicht erteilte Unterricht erbracht werden soll. Wie kann diese fehlende Unterrichtszeit verträglich aufgeholt werden?

Bitte lassen Sie unsere Familien mit Ihrem täglichen enormen Arbeitspensum nicht allein, bitte unterstützen Sie unsere Familien.

Nadine Walbrach
Fraktionsvorsitzende